

## Sitzung **Bund-Länder-Konferenz** . Protokoll

Freitag 01.12.2023 . 16:00–18:20

Hybridkonferenz : Weikersheim, Logierhaus, „Blaue Lagune“ + Landesverbände online

Seite 1

### Tagesordnung

TOP	Thema	Gegenstand
01	Regularien	1 Anwesenheit, Tagesordnung, Sitzungsleitung
		2 Nachruf auf Eckart Rohlfs
		3 Protokoll der BLK vom 12.11.2022
		4 Termin(e) der nächsten BLK(s) und MV 2024
02	Berichte	1 Berichte der Landesverbände
03	Verband	1 Mustersatzung für Landesverbände
		2 Dezentrale Strategie „JMDvorORT“
		3 JM Botschafter*innen im Jugendorchester
		4 Kooperation mit dem VdM

### TOP 1 Regularien

#### 1 Anwesenheit, Tagesordnung, Sitzungsleitung

Freyer begrüßt und eröffnet die Sitzung, welche als Hybridkonferenz stattfindet: Die Mitglieder des Präsidiums sind zusammen in Weikersheim vor Ort, die Repräsentanten der Landesverbände sind online zugeschaltet.

Dominik Bach hat die Zuständigkeit für Landesverbände nicht mehr inne, sie wurde bisher nicht von einem anderen Präsidiumsmitglied übernommen.

#### **Anwesenheit**

Präsidium: Johannes Freyer, Dominik Bach (online), Jens Bastian, Phia Jensen, Marie Leithold, Martin Lentz, Caroline Renz (online), Karl Heinrich Wendorf, Nena Wunder

entschuldigt: Patricia Gläfcke

Landesverbände: BW: Johannes Freyer – BY: Boris Braune – BE: Martina Feldmann — HE: Simon Edelmann – NW: Silke Kehren – RP: Roland Vanecek

entschuldigt: HH: Claudia Klemkow-Lubda – BW: Thomas Acker – MV: Volker Ahmels – NI: Helmut W. Erdmann – RP: Bernhard Vanecek – SH: Hagen Sommerfeldt – TH: Erik Siegler-schmidt

Generalsekretariat: Ulrich Wüster (Protokoll), Käthe Bildstein

Kehren richtet Grüße von Heike Sauer (Vorsitzende NW) aus. Helmut W. Erdmann (Vorsitzender NI) ist erkrankt. Freyer wird auf Bitten von Thomas Acker (Vorsitzender BW) berichten.

#### **Beschlussfähigkeit**

Freyer stellt fest, dass satzungsgerecht eingeladen wurde. Die Konferenz ist mit den 14 Stimmen der Anwesenden beschlussfähig.

## Sitzung **Bund-Länder-Konferenz** . Protokoll

Freitag 01.12.2023 . 16:00–18:20

Hybridkonferenz : Weikersheim, Logierhaus, „Blaue Lagune“ + Landesverbände online

Seite 2

**Tagesordnung** Freyer fragt, ob es aktuelle Anträge zur Tagesordnung gibt. Dies ist nicht der Fall. Der TOP „Verschiedenes“ wurde während der Sitzung nicht beansprucht.

«B **Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.**

### 2 Nachruf auf Eckart Rohlfs

Wüster erinnert an Dr. Eckart Rohlfs, der als letztes Gründungsmitglied der JMD im September im Alter von 93 Jahren verstorben ist. Rohlfs war ein Gründer, ein Pionier, ein weitblickender Strukturgeber, ein unermüdlicher Macher. Als Chefredakteur der „neuen musikzeitung“, ebenfalls 1951 unter dem Titel „Musikalische Jugend – jeunesse musicales“ von Gustav Bosse ins Leben gerufen, sprach er als Stimme der JMD. Zunächst Schatzmeister der JMD, war er von 1958 bis Anfang der 1970er Jahre deren Generalsekretär, neben seiner Tätigkeit als Projektleiter beim Deutschen Musikrat für den Wettbewerb „Jugend musiziert“, den er 1960 für die Jeunesse erfunden und zweimal durchgeführt hatte. Rohlfs initiierte und leitete auch die EMCY, den Verband Europäischer Jugendmusikwettbewerbe. Er blieb der JMD stets treu und loyal verbunden, lebte für deren Ideale und Ziele und war auf diese Weise ein wirkungsvoller Aktivposten in deren „subkutanem“ Netzwerk. Als Ehrenmitglied der JMD war er oft für Archivarbeiten zusammen mit Klaus Bernbacher in Weikersheim. Er wird als eine Leitgestalt der JMD unvergessen bleiben.

### 3 Protokoll der BLK vom 12.11.2022

Wüster erinnert, dass das Protokoll satzungsgerecht als verabschiedet gilt, wenn 3 Wochen nach seiner Zusendung keine Beanstandungen gemeldet worden sind. Dies war nicht der Fall.

«B **Das Protokoll wird als „verabschiedet“ bestätigt.**

### 4 Termin(e) der nächsten BLK(s) und MV 2024

Die nächste reguläre **Mitgliederversammlung** der JMD ist am **15. Juni 2024** in Weikersheim.

Ihr voraus geht ein Jugendorchester-Botschafter-Camp vom 13.–16. Juni 2024.

Eine Präsidiumssitzung ist für den Nachmittag des 14. Juni angesetzt.

«B **Die BLK findet am Vormittag des 15. Juni 2024 statt** (Anreise am 14. abends).

In 2025 wird die Mitgliederversammlung mit BLK und Wahlen wieder im November sein.

Wüster erinnert an das Vorhaben, dass Sitzungen der BLK gern auch von den Landesverbänden ausgerichtet werden können, und fragt nach entsprechenden Angeboten, gern mit Rahmenprogramm. Für 2023 wurde diese Option leider nicht realisiert.

«B **Konkrete Vorschläge von Landesverbänden werden bis Ende 2023 erbeten.**

## Sitzung **Bund-Länder-Konferenz** . Protokoll

Freitag 01.12.2023 . 16:00–18:20

Hybridkonferenz : Weikersheim, Logierhaus, „Blaue Lagune“ + Landesverbände online

Seite 3

### TOP 2      **Berichte der Landesverbände**

- BW**      Freyer berichtet in Vertretung von Thomas Acker, dass die JM Baden-Württemberg ihren traditionellen Kurs „Holzbläser im Schloss“ durchgeführt hat sowie einen sehr gut besuchten und gelungenen Salonmusik-Kurs unter seiner Leitung ebenfalls in Weikersheim. • Der Landesverband wird 2024 die JMD bei ihrer aktuellen JO-Initiative mit einer Erhebung in BW bzw. mit individuellen Gesprächen mit JO-Mitgliedern und Leitern\*innen aktiv unterstützen.
- BY**      Braune berichtet, die JM Bayern habe mit Juliane Köllmer eine fantastische stellens- und Projektleiterin, so dass einige Aktivitäten erfolgreich laufen. • Die JM Bayern ist vertreten beim Wertebündnis Bayern, im LMR und bei JuMu. • Neu gestartet wurde das Projekt „im einKlang – Jugendorchester leben WERTE“ mit einigen aktiven JO-Projekten hierzu. • Die vom Finanzamt dringend gemachte Aktualisierung der Satzung motivierte das Generalsekretariat dazu, eine überarbeitete Mustersatzung zu entwickeln. Braune lobt die gute Zusammenarbeit hierbei. Die MV wird diese jetzt Anfang 2024 verabschieden. • Braune, der selbst ausgebildeter Transformationsmanager ist, will mit dem für 2024/25 geplanten Projekt „Klima braucht Werte“ einen edukativen Prozess mit den Mitgliedsorchestern anregen.
- BE**      Feldmann berichtet, dass in 2023 der Landesvorstand neu gewählt wurde: Lisa Sorokin und Laura Orphal-Kubin unterstützen die Vorstandsarbeit. • Von den Senatsmitteln für die JM Berlin kann diese ihren aktiven Mitgliedsensembles Zuschüsse für pädagogische Projekte geben, u.a. auch • Fahrtkostenzuschüsse für den Besuch von Kursen in Weikersheim, bzw. für eigene Projekte verwenden. • Davon wurde z.B. beim Landeswettbewerb „Jugend musiziert“ ein ETHNO-Kursangebot mit Bernhard Vanecek ermöglicht. • Aus Anlass des Jubiläums 70 Jahre JM Berlin wurde ein kleines Festkonzert mit Mitwirkenden aus verschiedenen Mitgliedsensembles, einer Festrede von JMD Ehrenmitglied Michael Jenne und abschließender Party veranstaltet. • Mit ihrer eigenen Freien Orchesterschule pflegt Feldmann einen lebendigen Austausch mit einer Kinder- und Jugendorchesterorganisation in Korea. Diese wollen demnächst mit Unterstützung von Wüster Assoziiertes Mitglied der JMI werden.
- HE**      Edelmann berichtet, dass der neue Vorstand der JM Hessen seit Mai 2022 das Ziel hat, die Mitglieder zu aktivieren, zu vernetzen und neue zu gewinnen. Dazu wurde eine Befragung durchgeführt und eine Mitgliederversammlung mit Botschafter-Camp angeboten, leider ohne die erhoffte Resonanz. Bastian setzt auch auf den Service-Gedanken, z.B. interessierten (und künftigen) JM Botschaftern\*innen Reisekosten nach Weikersheim zu bezuschussen oder JMD-Coachings „vor Ort“ finanziell und kommunikativ zu unterstützen. Im Moment gibt es keine Geschäftsstelle, und die ehrenamtliche Arbeit lässt nicht mehr Zeit.
- NW**      Kehren begrüßt von der Vorsitzenden Heike Sauer. • Sie berichtet, dass die „Jungen Blechbläser“ ein „Peter und der Wolf“-Projekt mit geflüchteten Kindern gemacht haben und die beiden Kammermusikurse guten Zulauf erfuhren. • Für 2024 ist ein Projekt zu 35 Jahre Mauerfall in Weimar geplant. Es fanden 8 dt-frz. Musikferienprojekte statt, die der LV auch stellvertretend für die JMD durchführt, davon 5 in Frankreich und 3 in Deutschland. – Aktuell hat sich der Partner in Frankreich aufgelöst, es laufen, auch mit der

## Sitzung **Bund-Länder-Konferenz** . Protokoll

Freitag 01.12.2023 . 16:00–18:20

Hybridkonferenz : Weikersheim, Logierhaus, „Blaue Lagune“ + Landesverbände online

Seite 4

Unterstützung von Wüster (für die sie sich bedankt), Anfragen für eine Übergangs- bzw. Nachfolgelösung. Für die Existenz des Landesverbands • Mit dem Ziel „Sichtbarkeit“ zu vergrößern, wurde ein spanischer Gitarrenabend mit Paella in Köln sehr erfolgreich durchgeführt. Ähnliche Projekte sollen folgen. • Die JM Nordrhein-Westfalen ist in den Gremien LMR, Landesmusikakademie, LAG Musik, Jugend musiziert aktiv. • Die Mitgliederversammlung steht am 12.12.23 bevor, alle Vorstandsmitglieder stehen wieder zur Wahl. • Wichtig wird das Thema „**Schutzkonzepte**“ auch als künftig notwendige Voraussetzung für staatliche Fördergelder. Hierzu steht man mit der LKJ NRW im Kontakt, auch die LAG Musik hat eine gute Vorlage. Sie schlägt vor, das Thema auch JMD-weit als Hilfestellung für die Jugendorchester zu bearbeiten.

Bastian sagt, dass sich die „Junge Musik Hessen“ aktuell damit befasst. Wüster ergänzt, dass es bei der JMD/Musikakademie einen Ansatz gibt. Alisia Maier befasst sich damit.

«A Ein Austausch dazu könnte hilfreich sein.

RP (leider ging die Internetverbindung von Roland Vanecek verloren)

### TOP 3 Zusammenarbeit

#### 1 Mustersatzung für Landesverbände

Freyer führt in das Thema ein. Seit der Verabschiedung der aktualisierten JMD-Satzung Mitte 2021 lag bei der JMD die Aufgabe, entsprechende „Renovierungen“ auch in der Satzungsvorlage für LV vorzunehmen. Aus aktuellem Anlass machte die JM Bayern (Braune, Köllmer) einen Vorstoß, der zu einer fruchtbaren Zusammenarbeit, dazu auch mit der JM Hessen (Bastian), führte, denen Freyer ausdrücklich dafür dankt.

Wüster führt kursorisch durch die neue Mustersatzung, die – in anderer Schrifttype und Farbe – eine Fülle von Kommentaren zum besseren Verständnis enthält. Zweck der Mustersatzung ist es zum einen, dass Widersprüche zur JMD-Satzung nach deren Bestimmung vermieden werden müssen, und zum andern eine Ersparnis an Zeit und Recherchen für die Landesverbandsvorstände.

Braune erwähnt, dass kleinere Abweichungen spezifisch nötig oder wünschenswert sein können. So ließ etwa das Finanzamt in München nicht alle in der JMD-Satzung enthaltenen Vereinszwecke gelten. Hier muss pragmatisch gehandelt werden.

«A Wüster bietet den Landesverbänden die Unterstützung des Generalsekretariats an.

«A Bis zur nächsten BLK können die Landesverbände zur Mustersatzung Stellung nehmen.

Aus dem Protokoll der letzten BLK ruft Freyer seinen Vorschlag in Erinnerung, in einer künftigen Satzungsreform die Beziehung zwischen dem Bundesverband und seinen Landesverbänden verbindlicher zu definieren, was etwa Einheitlichkeit der Namensführung, des Corporate Design und der Aktivitäten betreffe.

«A Dies müsse gemeinsam in der BLK vorbereitet werden.

## Sitzung **Bund-Länder-Konferenz** . Protokoll

Freitag 01.12.2023 . 16:00–18:20

Hybridkonferenz : Weikersheim, Logierhaus, „Blaue Lagune“ + Landesverbände online

Seite 5

### 2 Dezentrale Strategie für JMD-Kurse u.ä. Formate

Wüster berichtet, dass mit der neuen Bildungsreferentin Jelena Engelhardt eine gute Perspektive bestehe, die Planungen und das Angebot der JMD über Weikersheim hinaus voranzutreiben. Wie bereits 2022 erläutert, will die JMD mehr junge Musiker\*innen durch mehr und ortsnähere Angebote erreichen – adressatengerecht und bedarfsorientiert.

Einerseits durch „Kurse on demand“, die sich Musikschulen (und andere Träger) bei der JMD samt Dozent\*in buchen können – hierfür eignen sich insbesondere kürzere Formate wie Coachings, Workshops, Wochenendkurse. Die Kooperation mit dem VdM kann hier eine große Hebelwirkung entfalten. – Andererseits über „Stützpunkte“ im Sinne regional-zentraler Standorte im Bundesgebiet. Sie sollen einen „genius loci“ haben, ähnlich wie Weikersheim und etwa wie die von Wendorf betriebene Kulturakademie in Gadebusch. Hier können auch längere Kurse, Camps oder Fortbildungen platziert werden.

Inhaltlich gibt es 2 Linien, die sich klar in 1) musikalische Angebote zu vertiefenden Musikerlebnissen und Erweiterung des musikalischen Horizonts und des gemeinschaftlichen Musizierens und 2) in Angebote zum Empowerment Jugendlicher für musikbezogenes ehrenamtliches Engagement aufgliedern, wobei letztere auch musikalisch oder organisatorisch sein können.

«A Landesverbände könnten eigene Kurse auch an andere Orte schicken oder Angebote des JMD-„Katalogs“ als LV ausrichten. Auch das Auffinden geeigneter Kurskonzepte und Dozierender ist hilfreich. Diese Kooperationen sollen aktiv gelabelt werden!

«A LV können sich auch bei der Identifikation und in der Partnerschaft mit geeigneten dezentralen „Stützpunkten“ beteiligen, was LVs auch selbst zu besserer Sichtbarkeit verhelfen könnte (z.B. JM Mecklenburg-Vorpommern mit Gadebusch).

Bastian bietet aus Sicht der JM Hessen an, bei seiner Mitgliederbefragung auch Bedarfe nach Kursen abzufragen. Ethno könnte er der Staatssekretärin, die dem Aufsichtsrat seiner gGmbH vorsitzt, als einen Beitrag zum Offenbacher Weltmusik Festival anbieten.

[Anm. d. Protokolls: Ende 2023 hat Jelena Engelhardt zu Ende ihrer Probezeit gekündigt.]

### 3 JM Botschafter\*innen im Jugendorchester

Mit der Botschafter-Initiative macht die JMD sehr positive Erfahrungen. Rund 50 Jugendliche verschiedener JO konnten in einigen Botschafter-Camps ihre Begeisterung, Energie, viele Ideen und Anregungen mobilisieren. Die JMD kommt so mit den Jugendlichen der JO in direkten Kontakt, kann deren Bedarfe erkennen und mit einer bisher auf 10 Angebote entwickelten Workshop-Palette Kompetenzen für mehr Partizipation vermitteln. Zwei Botschafter\*innen sind derzeit im Präsidium. Weitere sind Persönliche Mitglieder der JMD geworden.

Ergänzend werden Coachings für JO-Leitende hinzukommen, um durch einen Mind-Change JO zu jugendorientierten, Freude und Mitgestaltung bietenden attraktiven Orten von Musik, Bildung und erfüllter Freizeit zu machen. Die Initiative folgt ebenfalls der dezentralen Strategie, wenn JM Botschafter\*innen für eine lokale JM-Sichtbarkeit stehen, wenn JO Workshops der „JMD vor Ort“ buchen, wenn JO zukunftsfähiger werden.

Seit 01.11.2023 ist Lisa Sohm auf einer Vollzeitstelle JO-Referentin bei der JMD.

## Sitzung **Bund-Länder-Konferenz** . Protokoll

Freitag 01.12.2023 . 16:00–18:20

Hybridkonferenz : Weikersheim, Logierhaus, „Blaue Lagune“ + Landesverbände online

Seite 6

### 4 Kooperation mit dem VdM

Freyer und Wüster berichten, dass die seit zwei Jahren umsichtig angebahnte Kooperationsvereinbarung mit dem VdM mit einem Arbeitstreffen in Stuttgart im Dezember zwischen den Vorsitzenden und Geschäftsführern beider Verbände zum Ergebnis kommen wird.

Sie ist ein wichtiger Hebel für die dezentrale Angebots- und Vernetzungsstrategie der JMD, der bundesweit zu über 900 Musikschulen und deren primären Zielgruppen einen Zugang eröffnen kann. • Im Mittelpunkt stehen die dynamisierte Jugendorchesterarbeit der JMD mit der Botschafter-Initiative im Zentrum sowie ergänzende musikalische Angebote der „JMD vor Ort“. Thematisch ist die Jugendpartizipation ein gemeinsames Interesse sowie verbandliche Themen und gemeinsame Projekte wie der Deutsche Jugendorchesterpreis, tutti pro Orchesterpatenschaften, Jugend musiziert, Jugend komponiert und andere.

Auch hier ergeben sich möglicherweise auch auf Länderebene Kooperationsansätze, die für die JMD-Landesverbände interessant sein können. Erfahrungen dazu werden aus NRW gemeldet.

Feldmann (BE) äußert sich sehr zustimmend zu den Strategieplänen und sieht Chancen für ein breiteres Angebot und die Vernetzung in der JMD und nach außen.

Edelmann (HE) begrüßt die den Plänen innewohnenden Synergien. Eine Initiative für die und mit den JO muss deren Ziele und „Nutzen“ thematisieren. Aussagen dazu seien von den Stakeholdern zu sammeln. Auch eine „community“ der JO sei ein lohnendes Ziel.

Freyer schließt die Sitzung und dankt allen für ihre aktive Mitwirkung. Er teilt die Hoffnung und Meinung, dass das nächste Treffen wieder physisch stattfinden kann.

Tübingen und Weikersheim, den 21.12.2023



**Johannes Freyer**  
Präsident



**Dr. Ulrich Wüster**  
Generalsekretär